

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Windparkbaustelle

Wolfhagen auf dem Weg zu 100 Prozent erneuerbarer Energieversorgung

Respekt vor Umwelt, Landschaft und Geschichte: Unabhängige Experten stellten sicher, dass geschützt wird, was schützenswert ist und scheuten dabei auch den Einsatz in der Dämmerung nicht. Resultat: Schon vor Beginn der ersten Arbeiten war gewährleistet, dass Grenzsteine ebenso erhalten bleiben wie Nistplätze.



Bilder links und unten: 677 Kubikmeter Beton und 69 Tonnen Stahl wurden in den Fundamenten verbaut, 135 Meter hoch werden die Türme in den Himmel ragen, 50,5 Meter lang ist jedes der Rotorblätter – am beeindruckendsten aber ist, dass jede der vier Windmühlen jährlich genug Strom für zirka 2 200 Haushalte produziert und dabei rund 5 250 Tonnen Kohlendioxid einspart.



Zeit, dass sich was dreht

Einladung zum Tag der offenen Windparkbaustelle am **Sonntag, 17. August** auf dem Rödeser Berg: Anlagen, Flügel und Gondeln können ganz aus der Nähe betrachtet werden.



Kommen, schauen, informieren von 11 – 16 Uhr

- ab 10.30 Uhr **BUSTRANSFER** im Halbstundentakt ab Wolfhagen, Liemecke-Straße (nahe Polizei und Lidl-Markt) zum Rödeser Berg
- 11 Uhr **BEGINN DES BAUSTELLENTAGES**
- **Infostände** der Stadtwerke Wolfhagen, der Bürger-EnergieGenossenschaft Wolfhagen und der Enercon
- **PRÄSENTATION DER BAUPHASEN** im Inneren eines Windrades
- **HÜPFBURG** für Kinder
- **GETRÄNKEVERKAUF** und **GRILLWAGEN**
- **KUCHEN** und **WAFFELN** von den Landfrauen

Weitere Informationen unter
www.stadtwerke-wolfhagen.de



Die Erlöse aus dem Verkauf von Getränken und Verköstigung gehen an den Energie-Lehr- und Lerngarten, der auf Initiative der BEG bei der Wilhelm-Filchner-Schule in Wolfhagen entsteht. Auch ein Informations- und Bildungszentrum für den Klimaschutz ist geplant.